

Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

B III 1 – hj 1/1981

Ausgegeben am 3. Mai 1982

Studierende an den Hochschulen des Saarlandes im Sommersemester 1981

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der Studenten-Individualerhebung, die aufgrund des Gesetzes über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) ab Sommersemester 1972 durchgeführt wird. Abweichungen gegenüber den vorläufigen Ergebnissen der Schnellmeldungen resultieren aus nachträglichen Zugängen bzw. Streichungen (Zulassungen nach Abschluß der ZVS-Verfahren, rückwirkende Beurlaubungen oder Exmatrikulationen). Beim Vergleich der Daten mit den Berichten früherer Jahre ist zu berücksichtigen, daß bei der Neufassung der ab Wintersemester 1978/79 gültigen Systematik der Studienfächsschlüssel gekürzt wurde. Studienfächer, die nur schwach besetzt waren, wurden anderen zugeordnet; der gesonderte Nachweis für Dolmetscher/Übersetzer in der jeweiligen Sprache entfällt, da der überarbeitete Schlüssel der Abschlußprüfungen eine Differenzierung der Studiengänge ermöglicht. Einige Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen resultieren auch aus organisatorischen Umstellungen im Bereich der Hochschulen. Bei einer Interpretation der angegebenen Hochschul- und Fachsemester ist zu beachten, daß sich die Daten auch auf Zweit-, Aufbau-, Kontakt- und Promotionsstudiengänge beziehen.

Mit der Gründung der Fachhochschule für Verwaltung, deren Studienbetrieb am 1. Juni 1981 aufgenommen wurde, begann im Saarland ein neuer Abschnitt in der Ausbildung für Beamte des gehobenen Dienstes. Ergebnisse der Studentenstatistik für den Bereich dieser Fachhochschule werden daher ab dem Sommersemester 1981 erstmals veröffentlicht.

Ergebnisse

Die saarländischen Hochschulen meldeten für das Sommersemester 1981 insgesamt 15 152 ordentlich Studierende (ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten, Studierende im Vorsemester bzw. Schüler am Dolmetscher-Institut). Gegenüber dem Vorjahr errechnet sich eine Zuwachsrate von 6,8 %. Mit ihrer überdurchschnittlichen Zuwachsrate von 9,3 % erhöhten die Studentinnen ihren Anteil an der Gesamthörerschaft auf 37,4 %. Die Ausländerquote blieb mit 7 % konstant. Die gegenüber den Wintersemestern niedrigere Zahl der Studienanfänger (175) resultiert daraus, daß die Abiturtermine für eine Bewerbung zum Sommersemester zu spät liegen bzw. viele Studiengänge nur im Wintersemester beginnen.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Innerhalb der Fächergruppengliederung belegten drei Zehntel der Immatrikulierten Studiengänge im Bereich der Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften, ein Viertel Sprach- und Kulturwissenschaften, 17 % Naturwissenschaften und 11 % Medizin; auf die übrigen Fächergruppen entfielen niedrigere Anteilswerte. Bei den Studentinnen und Ausländern ergaben sich mit 41 % bzw. 37 % Schwerpunkte im Bereich der Sprach- und Kulturwissenschaften. Obwohl sich die Zahl der Studenten, die ein Lehramt anstrebten, um 6,7 % gegenüber dem Sommersemester 1980 erhöhte, blieb ihr Anteil an der Gesamthörerschaft mit 18,8 % konstant.

Die **Universität des Saarlandes** meldete für das Sommersemester 1981 insgesamt 13 099 Einschreibungen, darunter 5 146 (39,3 %) Studentinnen und 175 (1,3 %) Studienanfänger. Die Aufgliederung des ersten Studienfaches nach Studienbereichen/Fächergruppen ergab für die männlichen Studenten Präferenzen in den Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften mit 33,4 %, darunter entfielen 46,8 % auf Rechtswissenschaft, sodann in Mathematik/Naturwissenschaften (21,8 %), Sprach- und Kulturwissenschaften (18,5 %) und Medizin (14,5 %). Die Studentinnen bevorzugten Studiengänge im Bereich der Sprach- und Kulturwissenschaften (45,1 %, darunter 31 % in Romanistik), Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften (21,5 %, und zwar mehr als die Hälfte in Rechtswissenschaft), Mathematik, Naturwissenschaften mit 16,3 % sowie Medizin mit 9,9 %. Von den 938 Studenten mit ausländischer Staatsangehörigkeit belegten 42,4 % Fächer im Bereich der Sprach- und Kulturwissenschaften (darunter zwei Drittel in Germanistik), 23,2 % Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften (Schwerpunkt mit 65,1 % Rechtswissenschaft einschließlich Studiengang Licence en Droit), 14,7 % Mathematik, Naturwissenschaften sowie 13,6 % Medizin.

Die Zahl der Immatrikulierten an der **Musikhochschule des Saarlandes** erhöhte sich gegenüber dem Sommersemester 1980 um 4,7 % auf 265. Von den 149 Studenten und 116 Studentinnen belegten 30,9 % Instrumental- und Orchestermusik als erstes Fach, 24,9 % Schulmusik, 23,4 % Musikerziehung (Privatmusiklehrausbildung); die übrigen Studiengänge waren schwächer besetzt. Die Ausländerquote betrug 3,8 %. Neben diesen ordentlich Immatrikulierten besuchten 10 Gasthörer die Musikhochschule, 12 Personen befanden sich im Vorsemester.

Die **Fachhochschule des Saarlandes** meldete für das Sommersemester 1981 mit 1 549 Studierenden einen um 8,0 % höheren Bestand als vor Jahresfrist. Bedingt durch die Art der angebotenen Studiengänge sind die Studentinnen an dieser Hochschule relativ schwach vertreten. Immerhin konnten sie ihren Anteil an der Hörerschaft, von 8,6 % im Sommersemester 1972 auf nunmehr 18,2 %, mehr als verdoppeln. Über ein Viertel der Studierenden belegte Betriebswirtschaft, 14,6 % Maschinenbau, 14,3 % Elektrotechnik sowie 12,5 % Bauingenieur- bzw. 12,1 % Wirtschaftsingenieurwesen; für die restlichen Studiengänge ergaben sich niedrigere Anteile. Die Ausländerquote betrug 7,7 % gegenüber 3,5 % vor zehn Jahren.

An der **Katholischen Fachhochschule für Sozialwesen** stieg die Zahl der Einschreibungen auf 158 gegenüber 148 vor Jahresfrist. Die 57 Studenten und 101 Studentinnen belegten den Studiengang Sozialwesen, Sozialarbeit und Sozialpädagogik. Die Katholische Fachhochschule für Sozialwesen liegt mit einem Frauenanteil von knapp zwei Dritteln weit über dem der übrigen saarländischen Hochschulen.

Erstmals in die Erhebung einbezogen wurden die 81 Studierenden der lt. Gesetz Nr. 1 120 vom 27.2.1980 (Amtsblatt des Saarlandes Nr. 14, S. 449) neu errichteten **Fachhochschule für Verwaltung**. Die Studienzeit an dieser verwaltungsinternen Einrichtung des Landes beträgt drei Jahre, von denen mindestens 18 Monate auf das fachwissenschaftliche, die übrige Zeit auf das berufspraktische Studium entfallen. Während der berufspraktische Teil der Ausbildung für den ersten Studiengang bereits im Oktober 1980 begonnen hatte, schloß sich ab 1.6.1981 das fachwissenschaftliche Studium an. Im Fachbereich Allgemeiner Verwaltungsdienst waren 68 (darunter 25 weiblich), im Fachbereich Polizeivollzugsdienst 13 Studierende eingeschrieben.

**1. Studenten an den Hochschulen des Saarlandes in den Sommersemestern
1972 bis 1981**

Sommersemester	Immatrikulierte Studenten ¹⁾														
	ins- gesamt	männlich	weiblich	davon											
				Deutsche						Ausländer					
				zus.	männl.	weibl.	darunter Studienanfänger ²⁾			zus.	männl.	weibl.	darunter Studienanfänger ²⁾		
							zus.	männl.	weibl.				zus.	männl.	weibl.
Universität des Saarlandes ³⁾															
1972	9 858	6 873	2 985	9 122	6 371	2 751	208	157	51	736	502	234	9	6	3
1973	10 293	7 111	3 182	9 502	6 593	2 909	156	112	44	791	518	273	23	15	8
1974	10 591	7 229	3 362	9 835	6 753	3 082	207	163	44	756	476	280	28	13	15
1975	10 936	7 350	3 586	10 158	6 857	3 301	114	86	28	778	493	285	3	3	—
1976	11 340	7 568	3 772	10 529	7 056	3 473	136	97	39	811	512	299	26	15	15
1977	11 570	7 682	3 888	10 739	7 149	3 590	109	62	47	831	533	298	23	16	7
1978	11 890	7 693	4 197	11 022	7 155	3 867	132	85	47	868	538	330	37	18	19
1979	12 295	7 701	4 594	11 421	7 153	4 268	109	66	43	874	548	326	26	13	13
1980	12 352	7 634	4 718	11 472	7 106	4 366	145	86	59	880	528	352	32	14	18
1981	13 099	7 953	5 146	12 161	7 391	4 770	141	98	43	938	562	376	34	20	14
Musikhochschule des Saarlandes															
1972	184	119	65	166	113	53	16	9	7	18	6	12	2	1	1
1973	212	128	84	183	115	68	14	8	6	29	13	16	5	1	4
1974	200	116	84	178	109	69	9	5	4	22	7	15	3	1	2
1975	184	105	79	164	97	67	7	5	2	20	8	12	2	2	—
1976	205	124	81	184	115	69	17	14	3	21	9	12	1	1	—
1977	180	111	69	164	105	59	2	—	2	16	6	10	1	—	1
1978	196	124	72	183	118	65	1	1	—	13	6	7	—	—	—
1979	220	130	90	211	128	83	—	—	—	9	2	7	—	—	—
1980	253	145	108	245	143	102	—	—	—	8	2	6	—	—	—
1981	265	149	116	255	145	110	—	—	—	10	4	6	—	—	—
Fachhochschule des Saarlandes															
1972	1 318	1 204	114	1 272	1 162	110	16	10	6	46	42	4	—	—	—
1973	1 496	1 338	158	1 438	1 286	152	4	3	1	58	52	6	—	—	—
1974	1 437	1 249	188	1 370	1 187	183	—	—	—	67	62	5	—	—	—
1975	1 402	1 207	195	1 334	1 144	190	—	—	—	68	63	5	—	—	—
1976	1 501	1 302	199	1 430	1 239	191	—	—	—	71	63	8	—	—	—
1977	1 467	1 278	189	1 399	1 217	182	—	—	—	68	61	7	—	—	—
1978	1 365	1 175	190	1 307	1 125	182	—	—	—	58	50	8	—	—	—
1979	1 279	1 085	194	1 207	1 019	188	—	—	—	72	66	6	—	—	—
1980	1 434	1 178	256	1 329	1 083	246	—	—	—	105	95	10	—	—	—
1981	1 549	1 267	282	1 429	1 162	267	—	—	—	120	105	15	—	—	—
Katholische Fachhochschule für Sozialwesen															
1972	100	47	53	100	47	53	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1973	70	33	37	70	33	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1974	31	17	14	31	17	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1975	48	19	29	47	18	29	—	—	—	1	1	—	—	—	—
1976	95	31	64	93	30	63	—	—	—	2	1	1	—	—	—
1977	142	50	92	139	48	91	—	—	—	3	2	1	—	—	—
1978	149	41	108	147	40	107	—	—	—	2	1	1	—	—	—
1979	144	47	97	143	46	97	2	—	2	1	1	—	—	—	—
1980	148	43	105	148	43	105	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1981	158	57	101	157	56	101	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes															
1981	81	56	25	81	56	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochschulen insgesamt															
1972	11 460	8 243	3 217	10 660	7 693	2 967	240	176	64	800	550	250	11	7	4
1973	12 071	8 610	3 461	11 193	8 027	3 166	174	123	51	878	583	295	28	16	12
1974	12 259	8 611	3 648	11 414	8 066	3 348	216	168	48	845	545	300	31	14	17
1975	12 570	8 681	3 889	11 703	8 116	3 587	121	91	30	867	565	302	5	5	—
1976	13 141	9 025	4 116	12 236	8 440	3 796	153	111	42	905	585	320	27	16	11
1977	13 359	9 121	4 238	12 441	8 519	3 922	111	62	49	918	602	316	24	16	8
1978	13 600	9 033	4 567	12 659	8 438	4 221	133	86	47	941	595	346	37	18	19
1979	13 938	8 963	4 975	12 982	8 346	4 636	111	66	45	956	617	339	26	13	13
1980	14 187	9 000	5 187	13 194	8 375	4 819	145	86	59	993	625	368	32	14	18
1981	15 152	9 482	5 670	14 083	8 810	5 273	141	98	43	1 069	672	397	34	20	14

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studierende im Studienkolleg, Deutschkurs für Ausländer, Schüler am Dolmetscher-Institut, Vorsemester usw.

2) Im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet.

3) Einschl. Studenten der ehemaligen Pädagogischen Hochschule, und zwar 1972 bis 1978 insgesamt: 1 026, 934, 817, 716, 648, 571, 352.

2. Studenten nach Studienfach, Studienbereich, Fächergruppe und Hochschulen im Sommersemester 1981

Studienfach/Studienbereich Fächergruppe (Zuordnung nach dem 1. Studienfach)	Studenten 1)									Darunter					
	insgesamt			Deutsche			Ausländer			Studienanfänger 2)			Lehramtsstudenten 3)		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
a) Universität des Saarlandes															
Allgemeine Literaturwissenschaft	24	14	10	21	12	9	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Allgem. Sprachwissensch./Indogermanistik	15	9	6	12	6	6	3	3	—	—	—	—	—	—	—
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	39	23	16	33	18	15	6	5	1	—	—	—	—	—	—
Evang.Theologie/-Religionslehre	70	41	29	69	40	29	1	1	—	4	3	1	35	18	17
Kath. Theologie/-Religionslehre	115	64	51	112	62	50	3	2	1	1	—	1	86	47	39
Theologie, Religionslehre	185	105	80	181	102	79	4	3	1	5	3	2	121	65	56
Philosophie	86	64	22	81	60	21	5	4	1	6	4	2	23	15	8
Archäologie	23	11	12	21	10	11	2	1	1	2	1	1	—	—	—
Geschichte	177	96	81	173	93	80	4	3	1	2	2	—	114	66	48
Ur- und Frühgeschichte	34	18	16	31	15	16	3	3	—	—	—	—	—	—	—
Geschichte	234	125	109	225	118	107	9	7	2	4	3	1	114	66	48
Griechisch	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—
Latein	69	36	33	69	36	33	—	—	—	1	1	—	64	32	32
Altphilologie, Neugriechisch	71	38	33	71	38	33	—	—	—	1	1	—	66	34	32
Germanistik/Deutsch	984	446	538	725	335	390	259	111	148	26	16	10	565	271	294
Nordistik/Skandinavistik	7	—	7	5	—	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Germanistik	991	446	545	730	335	395	261	111	150	26	16	10	565	271	294
Anglistik, Amerikanistik/Englisch	630	183	447	605	176	429	25	7	18	9	3	6	317	127	190
Französisch	701	171	530	681	167	514	20	4	16	5	2	3	457	144	313
Italienisch	39	8	31	35	7	28	4	1	3	—	—	—	2	1	1
Romanistik	99	22	77	84	17	67	15	5	10	6	2	4	—	—	—
Spanisch	100	19	81	90	16	74	10	3	7	—	—	—	7	1	6
Romanistik	939	220	719	890	207	683	49	13	36	11	4	7	466	146	320
Russisch	33	8	25	32	7	25	1	1	—	—	—	—	4	2	2
Slawistik	19	11	8	15	8	7	4	3	1	—	—	—	—	—	—
Slawistik, Baltistik	52	19	33	47	15	32	5	4	1	—	—	—	4	2	2
Orientalistik (e inschl. Islamwissenschaft)	27	16	11	19	9	10	8	7	1	1	1	—	—	—	—
Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissensch.	27	16	11	19	9	10	8	7	1	1	1	—	—	—	—
Psychologie	399	171	228	380	161	219	19	10	9	—	—	—	—	—	—
Erziehungswissensch. (Pädagogik)	141	62	79	134	59	75	7	3	4	1	1	—	—	—	—
Grundschul- u. Primarstufenpädagogik ⁴⁾	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Erziehungswissenschaften	142	63	79	135	60	75	7	3	4	1	1	—	1	1	—
Sprach- und Kulturwissenschaften	3 795	1 473	2 322	3 397	1 299	2 098	398	174	224	64	36	28	1 677	727	950
Sport	461	336	125	436	314	122	25	22	3	—	—	—	290	199	91
Politologie/Politikwissenschaft	9	7	2	5	4	1	4	3	1	—	—	—	—	—	—
Sozialkunde	21	14	7	21	14	7	—	—	—	—	—	—	21	14	7
Soziologie	269	166	103	251	152	99	18	14	4	17	11	6	—	—	—
Politik- und Sozialwissenschaften	299	187	112	277	170	107	22	17	5	17	11	6	21	14	7
Rechtswissenschaften	1 869	1 246	623	1 727	1 168	559	142	78	64	14	10	4	—	—	—

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten usw. — 2) Im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet. — 3) ... mit angestrebter 1. Staatsprüfung. — 4) Didaktik der Primarstufe.

noch: 2. Studenten nach Studienfach, Studienbereich, Fächergruppe und Hochschulen im Sommersemester 1981
noch: a) Universität des Saarlandes

Studienfach/Studienbereich Fächergruppe (Zuordnung nach dem 1. Studienfach)	Studenten 1)									Darunter					
	insgesamt			Deutsche			Ausländer			Studienanfänger 2)			Lehramtsstudenten 3)		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
Betriebswirtschaftslehre	1 070	842	228	1 037	815	222	33	27	6	16	15	1	—	—	—
Volkswirtschaftslehre	340	272	68	321	255	66	19	17	2	22	17	5	—	—	—
Arbeitslehre I	3	2	1	3	2	1	—	—	—	—	—	—	3	2	1
Wirtschaftspädagogik, -wissenschaft	186	111	75	184	111	73	2	—	2	3	1	2	12	8	4
Wirtschaftswissenschaften	1 599	1 227	372	1 545	1 183	362	54	44	10	41	33	8	15	10	5
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissenschaften	3 767	2 660	1 107	3 549	2 521	1 028	218	139	79	72	54	18	36	24	12
Mathematik	442	307	135	438	305	133	4	2	2	2	1	1	202	117	85
Informatik	299	248	51	281	234	47	18	14	4	—	—	—	—	—	—
Physik	283	255	28	268	242	26	15	13	2	9	6	3	38	34	4
Chemie	519	358	161	480	324	156	39	34	5	—	—	—	99	44	55
Pharmazie	218	94	124	206	88	118	12	6	6	11	8	3	—	—	—
Biologie	363	190	173	345	182	163	18	8	10	—	—	—	135	62	73
Geographie	315	177	138	302	168	134	13	9	4	1	—	1	96	45	51
Geologie	92	79	13	82	70	12	10	9	1	—	—	—	—	—	—
Mineralogie	41	27	14	32	20	12	9	7	2	2	2	—	—	—	—
Geowissenschaften	133	106	27	114	90	24	19	16	3	2	2	—	—	—	—
Mathematik, Naturwissenschaften	2 572	1 735	837	2 434	1 633	801	138	102	36	25	17	8	570	302	268
Humanmedizin	1 546	1 063	483	1 426	971	455	120	92	28	4	4	—	—	—	—
Zahnmedizin	119	93	26	111	87	24	8	6	2	—	—	—	—	—	—
Humanmedizin	1 665	1 156	509	1 537	1 058	479	128	98	30	4	4	—	—	—	—
Haushalts- u. Ernährungswissenschaften	77	13	64	77	13	64	—	—	—	—	—	—	76	13	63
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	77	13	64	77	13	64	—	—	—	—	—	—	76	13	63
Metallgewerbe	49	47	2	49	47	2	—	—	—	—	—	—	47	45	2
Werkstoffwissenschaften	102	92	10	93	83	10	9	9	—	2	1	1	—	—	—
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	151	139	12	142	130	12	9	9	—	2	1	1	47	45	2
Elektrotechnik	303	296	7	288	282	6	15	14	1	—	—	—	21	19	2
Ingenieurwissenschaften	454	435	19	430	412	18	24	23	1	2	1	1	68	64	4
Kunstgeschichte, -wissenschaft	153	51	102	147	48	99	6	3	3	4	2	2	—	—	—
Kunsterziehung	17	5	12	17	5	12	—	—	—	—	—	—	17	5	12
Kunst	170	56	114	164	53	111	6	3	3	4	2	2	17	5	12
Musikerziehung	51	29	22	51	29	22	—	—	—	1	1	—	51	29	22
Musikwissenschaft, -geschichte	87	60	27	86	59	27	1	1	—	3	3	—	—	—	—
Musik	138	89	49	137	88	49	1	1	—	4	4	—	51	29	22
Kunst, Kunstwissenschaft	308	145	163	301	141	160	7	4	3	8	6	2	68	34	34
INSGESAMT	13 099	7 953	5 146	12 161	7 391	4 770	938	562	376	175	118	57	2 785	1 363	1 422
darunter mit angestrebter Staatsprüfung für das Lehramt															
an Grund- und Hauptschulen	46	17	29	46	17	29	—	—	—	1	—	1	46	17	29
Realschulen 4)	529	173	356	522	172	350	7	1	6	4	2	2	529	173	356
Gymnasien 4)	2 047	1 083	964	2 004	1 055	949	43	28	15	16	10	6	2 047	1 083	964
Beruflichen Schulen 4)	163	90	73	163	90	73	—	—	—	3	1	2	163	90	73

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten usw. — 2) Im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet. — 3) ... mit angestrebter 1. Staatsprüfung. — 4) Einschl. Zusatz- und Ergänzungsprüfungen.

noch: 2. Studenten nach Studienfach, Studienbereich, Fächergruppe und Hochschulen im Sommersemester 1981

Studienfach/Studienbereich Fächergruppe (Zuordnung nach dem 1. Studienfach)	Studenten ¹⁾									Darunter					
	insgesamt			Deutsche			Ausländer			Studienanfänger ²⁾			Lehramtsstudenten ³⁾		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
b) Musikhochschule des Saarlandes															
Schauspiel	17	6	11	17	6	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Darstellende Kunst	17	6	11	17	6	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Musikerziehung	128	61	67	124	59	65	4	2	2	—	—	—	66	33	33
Dirigieren, Komposition, Musiktheorie	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesang	8	2	6	8	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Instrumental- /Orchestermusik	82	53	29	76	51	25	6	2	4	—	—	—	—	—	—
Kirchenmusik	29	26	3	29	26	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Musik	248	143	105	238	139	99	10	4	6	—	—	—	66	33	33
Kunst, Kunstwissenschaft	265	149	116	255	145	110	10	4	6	—	—	—	66	33	33
INSGESAMT	265	149	116	255	145	110	10	4	6	—	—	—	66	33	33
c) Fachhochschule des Saarlandes															
Betriebswirtschaft	412	307	105	384	286	98	28	21	7	—	—	—	—	—	—
Wirtschaftswissenschaften	412	307	105	384	286	98	28	21	7	—	—	—	—	—	—
Wirtschaftsingenieurwesen	187	169	18	183	165	18	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissenschaften	599	476	123	567	451	116	32	25	7	—	—	—	—	—	—
Maschinenbau	226	217	9	195	187	8	31	30	1	—	—	—	—	—	—
Elektrotechnik	222	217	5	206	201	5	16	16	—	—	—	—	—	—	—
Architektur	123	91	32	111	79	32	12	12	—	—	—	—	—	—	—
Innenarchitektur	50	23	27	48	22	26	2	1	1	—	—	—	—	—	—
Architektur, Innenarchitektur	173	114	59	159	101	58	14	13	1	—	—	—	—	—	—
Bauingenieurwesen	194	180	14	177	164	13	17	16	1	—	—	—	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	815	728	87	737	653	84	78	75	3	—	—	—	—	—	—
Graphikdesign (Kommunikationsgestaltung)	68	31	37	65	29	36	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Industriedesign / Produktgestaltung	39	29	10	36	27	9	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Textilgestaltung, -design	28	3	25	24	2	22	4	1	3	—	—	—	—	—	—
Gestaltung	135	63	72	125	58	67	10	5	5	—	—	—	—	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	135	63	72	125	58	67	10	5	5	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	1 549	1 267	282	1 429	1 162	267	120	105	15	—	—	—	—	—	—
d) Katholische Fachhochschule für Sozialwesen															
Sozialwesen, -arbeit, -pädagogik	158	57	101	157	56	101	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissenschaften	158	57	101	157	56	101	1	1	—	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	158	57	101	157	56	101	1	1	—	—	—	—	—	—	—
e) Fachhochschule für Verwaltung															
Allgemeiner Verwaltungsdienst	68	43	25	68	43	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polizeivollzugsdienst	13	13	—	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungswissenschaft	81	56	25	81	56	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	81	56	25	81	56	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studierende im Vorsemester. — 2) Im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet. — 3) ... mit angestrebter 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen (2) und Gymnasien (64); die Lehramtsstudenten der Musikhochschule sind überwiegend mit dem zweiten Fach an der Universität immatrikuliert.

noch: 2. Studenten nach Studienfach, Studienbereich, Fächergruppe und Hochschulen im Sommersemester 1981

Studienfach/Studienbereich Fächergruppe (Zuordnung nach dem 1. Studienfach)	Studenten 1)									Darunter					
	insgesamt			Deutsche			Ausländer			Studienanfänger 2)			Lehramtsstudenten 3)		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
f) HOCHSCHULEN INSGESAMT															
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	39	23	16	33	18	15	6	5	1	—	—	—	—	—	—
Theologie, Religionslehre	185	105	80	181	102	79	4	3	1	5	3	2	121	65	56
Philosophie	86	64	22	81	60	21	5	4	1	6	4	2	23	15	8
Geschichte	234	125	109	225	118	107	9	7	2	4	3	1	114	66	48
Altphilologie, Neugriechisch	71	38	33	71	38	33	—	—	—	1	1	—	66	34	32
Germanistik	991	446	545	730	335	395	261	111	150	26	16	10	565	271	294
Anglistik, Amerikanistik	630	183	447	605	176	429	25	7	18	9	3	6	317	127	190
Romanistik	939	220	719	890	207	683	49	13	36	11	4	7	466	146	320
Slawistik, Baltistik	52	19	33	47	15	32	5	4	1	—	—	—	4	2	2
Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissensch.	27	16	11	19	9	10	8	7	1	1	1	—	—	—	—
Psychologie	399	171	228	380	161	219	19	10	9	—	—	—	—	—	—
Erziehungswissenschaften	142	63	79	135	60	75	7	3	4	1	1	—	1	1	—
Sprach- und Kulturwissenschaften	3 795	1 473	2 322	3 397	1 299	2 098	398	174	224	64	36	28	1 677	727	950
Sport	461	336	125	436	314	122	25	22	3	—	—	—	290	199	91
Politik- und Sozialwissenschaften	299	187	112	277	170	107	22	17	5	17	11	6	21	14	7
Sozialwesen	158	57	101	157	56	101	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Rechtswissenschaft	1 869	1 246	623	1 727	1 168	559	142	78	64	14	10	4	—	—	—
Verwaltungswissenschaft	81	56	25	81	56	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wirtschaftswissenschaften	2 011	1 534	477	1 929	1 469	460	82	65	17	41	33	8	15	10	5
Wirtschaftsingenieurwesen	187	169	18	183	165	18	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissenschaften	4 605	3 249	1 356	4 354	3 084	1 270	251	165	86	72	54	18	36	24	12
Mathematik	442	307	135	438	305	133	4	2	2	2	1	1	202	117	85
Informatik	299	248	51	281	234	47	18	14	4	—	—	—	—	—	—
Physik	283	255	28	268	242	26	15	13	2	9	6	3	38	34	4
Chemie	519	358	161	480	324	156	39	34	5	—	—	—	99	44	55
Pharmazie	218	94	124	206	88	118	12	6	6	11	8	3	—	—	—
Biologie	363	190	173	345	182	163	18	8	10	—	—	—	135	62	73
Geographie	315	177	138	302	168	134	13	9	4	1	—	1	96	45	51
Geowissenschaften	133	106	27	114	90	24	19	16	3	2	2	—	—	—	—
Mathematik, Naturwissenschaften	2 572	1 735	837	2 434	1 633	801	138	102	36	25	17	8	570	302	268
Humanmedizin	1 546	1 063	483	1 426	971	455	120	92	28	4	4	—	—	—	—
Zahnmedizin	119	93	26	111	87	24	8	6	2	—	—	—	—	—	—
Humanmedizin	1 665	1 156	509	1 537	1 058	479	128	98	30	4	4	—	—	—	—
Ernährungs- u. Haushaltswissenschaften	77	13	64	77	13	64	—	—	—	—	—	—	76	13	63
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	77	13	64	77	13	64	—	—	—	—	—	—	76	13	63
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	377	356	21	337	317	20	40	39	1	2	1	1	47	45	2
Elektrotechnik	525	513	12	494	483	11	31	30	1	—	—	—	21	19	2
Architektur, Innenarchitektur	173	114	59	159	101	58	14	13	1	—	—	—	—	—	—
Bauingenieurwesen	194	180	14	177	164	13	17	16	1	—	—	—	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	1 269	1 163	106	1 167	1 065	102	102	98	4	2	1	1	68	64	4
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	170	56	114	164	53	111	6	3	3	4	2	2	17	5	12
Gestaltung	135	63	72	125	58	67	10	5	5	—	—	—	—	—	—
Darstellende Kunst	17	6	11	17	6	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Musik	386	232	154	375	227	148	11	5	6	4	4	—	117	62	55
Kunst, Kunstwissenschaft	708	357	351	681	344	337	27	13	14	8	6	2	134	67	67
INSGESAMT	15 152	9 482	5 670	14 083	8 810	5 273	1 069	672	397	175	118	57	2 851	1 396	1 455

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studierende im Vorsemester. — 2) Im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet. — 3) ... mit angestrebter 1. Staatsprüfung.

**3. Studenten an der Universität des Saarlandes nach Studienbereichen/Fächergruppen
in den Sommersemestern 1978 bis 1981**

Studienbereich/Fächergruppe	Immatrikulierte Studenten ¹⁾ in den Sommersemestern															
	1978				1979				1980				1981			
	ins- ge- samt	darunter			ins- ge- samt	darunter			ins- ge- samt	darunter			ins- ge- samt	darunter		
		männ- lich	Stu- dien- an- fänger 2)	Aus- länder		männ- lich	Stu- dien- an- fänger 2)	Aus- länder		männ- lich	Stu- dien- an- fänger 2)	Aus- länder		männ- lich	Stu- dien- an- fänger 2)	Aus- länder
Theologie, Religionslehre	127	80	1	2	154	102	6	3	185	114	3	4	185	105	5	4
Philosophie	62	45	3	4	68	48	2	5	78	57	8	4	86	64	6	5
Geschichte	197	126	1	6	211	125	7	8	209	121	5	8	234	125	4	9
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	44	22	1	4	46	23	4	4	48	23	1	8	39	23	—	6
Altphilologie, Neugriechisch	57	31	1	—	63	36	2	1	63	36	1	—	71	38	1	—
Germanistik	910	457	21	242	911	439	20	229	905	421	21	237	991	446	26	261
Anglistik, Amerikanistik	500	166	7	23	646	174	1	20	594	168	8	17	630	183	9	25
Romanistik	839	233	19	45	1 019	242	14	58	933	228	12	52	939	220	11	49
Slawistik, Baltistik	46	23	5	7	49	22	1	5	58	20	2	5	52	19	—	5
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	19	9	2	6	28	16	1	9	31	17	1	11	27	16	1	8
Psychologie	322	150	—	16	340	154	—	18	376	167	—	16	399	171	—	19
Erziehungswissenschaften	129	71	4	1	153	84	—	3	131	64	—	3	142	63	1	7
Sprach- und Kulturwissenschaften	3 252	1 413	65	356	3 688	1 465	58	363	3 611	1 436	62	365	3 795	1 473	64	398
Sport, Leibeserziehung	327	222	—	18	381	262	—	20	407	292	—	23	461	336	—	25
Politik- und Sozialwissenschaften	267	181	5	17	289	191	11	24	285	183	14	25	299	187	17	22
Rechtswissenschaft	1 503	1 118	21	128	1 543	1 099	7	112	1 679	1 154	11	134	1 869	1 246	14	142
Wirtschaftswissenschaften	1 857	1 518	19	77	1 775	1 432	15	68	1 632	1 274	31	54	1 599	1 227	41	54
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	3 627	2 817	45	222	3 607	2 722	33	204	3 596	2 611	56	213	3 767	2 660	72	218
Mathematik	551	405	2	8	531	381	5	6	459	327	7	8	442	307	2	4
Informatik	208	178	4	20	226	189	—	21	288	237	1	17	299	248	—	18
Physik	273	248	4	9	267	239	2	12	263	242	6	12	283	255	9	15
Chemie	479	342	16	47	487	344	11	45	497	344	15	39	519	358	—	39
Pharmazie	204	89	14	13	206	92	13	15	207	89	15	14	218	94	11	12
Biologie	288	156	—	14	305	144	1	14	345	180	1	19	363	190	—	18
Geographie	126	87	—	9	160	99	5	9	211	123	—	10	315	177	1	13
Geowissenschaften	111	97	5	15	113	94	—	17	127	100	1	12	133	106	2	19
Mathematik, Naturwissenschaften	2 240	1 602	45	135	2 295	1 582	37	139	2 397	1 642	46	131	2 572	1 735	25	138
Humanmedizin (Allgemeinmedizin)	1 250	895	5	103	1 442	1 047	2	111	1 449	1 031	1	110	1 546	1 063	4	120
Zahnmedizin	109	80	—	5	111	85	—	6	118	89	—	6	119	93	—	8
Humanmedizin	1 359	975	5	108	1 553	1 132	2	117	1 567	1 120	1	116	1 665	1 156	4	128
Veterinärmedizin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Agrarwissenschaften (Lebensmitteltechnologie)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ernährungs- u. Haushaltswissenschaften	121	24	—	—	106	23	—	—	89	18	—	—	77	13	—	—
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	122	25	—	—	106	23	—	—	89	18	—	—	77	13	—	—
Maschinenbau, Verfahrenstechnik ³⁾	146	137	3	8	150	140	—	6	135	125	2	6	151	139	2	9
Elektrotechnik	237	232	—	12	244	242	—	13	262	259	—	16	303	296	—	15
Ingenieurwissenschaften	383	369	3	20	394	382	—	19	397	384	2	22	454	435	2	24
Kunst	107	43	5	6	134	43	3	8	155	43	7	8	170	56	4	6
Musik	121	78	1	2	137	90	2	4	133	88	3	2	138	89	4	1
Kunst, Kunstwissenschaft	228	121	6	8	271	133	5	12	288	131	10	10	308	145	8	7
Sonstige, ohne/falsche Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	11 538	7 544	169	867	12 295	7 701	135	874	12 352	7 634	177	880	13 095	7 953	175	938

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten, Deutschkursteilnehmer, Schüler am Dolmetscher-Institut. 2) Im 1. Hochschulsesemester an einer Hochschule im Bundesgebiet. 3) Werkstoffwissenschaften, Metallgewerbe. — *) Daten der Pädagogischen Hochschule für 1976 bis 1978 siehe Tabelle 4.

4. Studenten nach Studienfächern/Fachrichtungen in den Sommersemestern 1976 bis 1981

a) Pädagogische Hochschule des Saarlandes

Studienfach/Fachrichtung ¹⁾	Immatrikulierte Studenten ²⁾ in den Sommersemestern														
	1976			1977			1978			1980			1981		
	ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt	darunter	
		männ- lich	Aus- länder		männ- lich	Aus- länder		männ- lich	Aus- länder		männ- lich	Aus- länder			
Arbeitslehre I	59	40	—	47	38	—	33	29	—	AUFGELOST					
Arbeitslehre II (Hauswirtschaft)	37	—	—	29	—	—	20	—	—						
Bildende Kunst	28	14	—	31	17	—	21	11	—						
Biologie	31	12	—	30	7	—	17	3	—						
Deutsch	116	41	—	101	30	—	59	21	—						
Didaktik der Primarstufe	79	28	—	50	20	—	31	16	—						
Erdkunde (Geographie)	11	3	—	12	3	—	6	2	—						
Evangelische Theologie	2	2	—	1	1	—	—	—	—						
Französisch	45	14	—	49	15	—	31	11	—						
Geschichte	18	7	—	10	4	—	4	—	—						
Katholische Theologie	12	5	—	6	3	—	6	3	—						
Leibeserziehung	29	11	1	28	10	1	17	7	1						
Mathematik	101	42	—	81	34	—	49	20	—						
Musikerziehung	17	8	—	17	9	—	12	5	—						
Physik /Chemie	8	5	—	11	6	—	8	5	—						
Politologie	8	5	—	6	3	—	3	1	—						
Diplom-Pädagogik	45	33	—	62	34	—	35	15	—						
Ohne/falsche Angabe	2	1	—	—	—	—	—	—	—						
INSGESAMT	648	271	1	571	234	1	352	149	1						

b) Musikhochschule des Saarlandes

Darstellende Kunst ³⁾	19	9	1	17	6	1	17	9	1	26	10	—	25	8	—
Dirigieren	2	2	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Instrumental-/Orchestermusik	45	32	7	43	33	5	42	28	4	73	45	5	82	53	6
Kirchenmusik	13	11	1	11	9	1	15	13	1	22	18	—	29	26	—
Komposition	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Musikerziehung ⁴⁾	45	19	10	44	21	9	55	28	7	60	31	3	62	28	4
Schulmusik	75	46	1	62	39	—	65	44	—	72	41	—	66	33	—
Musiktheorie	3	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne/falsche Angabe	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	205	124	21	180	111	16	196	124	13	253	145	8	265	149	10

c) Fachhochschule des Saarlandes

Architektur	108	91	10	108	92	10	102	82	9	115	84	15	123	91	12
Bauingenieurwesen	136	127	11	179	163	15	151	141	9	158	148	15	194	180	17
Betriebswirtschaft	416	347	8	379	320	8	362	297	5	388	287	21	412	307	28
Design (Grundlehre)	6	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Graphik-Design	77	44	2	79	45	2	69	46	2	57	33	2	68	31	3
Industrie-Design	26	20	—	34	26	2	36	27	2	38	27	3	39	29	3
Innenarchitektur	56	24	6	53	24	7	52	25	6	58	28	2	50	23	2
Textil-Design	12	3	—	11	2	—	20	1	2	28	2	3	28	3	4
Elektrotechnik	256	253	10	247	244	6	230	228	9	212	209	15	222	217	16
Maschinenbau	214	212	14	190	188	12	176	172	7	209	202	21	226	217	31
Wirtschaftsingenieurwesen	190	174	8	185	173	6	167	156	7	171	158	8	187	169	4
Sonstige/ohne Angabe	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	1 501	1 302	71	1 467	1 278	68	1 365	1 175	58	1 434	1 178	105	1 549	1 267	120

d) Katholische Fachhochschule für Sozialwesen

Sozialwesen, -arbeit, -pädagogik	95	31	2	142	50	3	149	41	2	148	43	—	158	57	1
INSGESAMT	95	31	2	142	50	3	149	41	2	148	43	—	158	57	1

e) Fachhochschule für Verwaltung

Allgemeiner Verwaltungsdienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	43	—
Polizeivollzugsdienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	—
INSGESAMT	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	56	—

1) Erstes Studienfach. — 2) Ohne Beurlaubte, Gasthörer und Studenten im Vorsemester. — 3) Opern- und Konzertgesang, Schauspiel. — 4) Privatmusiklehrausbildung.

5. Studenten nach Studienbereich/Fächergruppe sowie Hochschul- und Fachsemestern im Sommersemester 1981

Studienbereich/ Fächergruppe	Ge- schlecht	Studenten insgesamt 1)	Davon im Hochschul- bzw. Fachsemester																									
			1.		2.		3. und 4.		5. und 6.		7. und 8.		9. und 10.		11. und 12.		13. und 14.		15. und 16.		17. und 18.		19.		20. und höheren			
			HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS
a) Universität des Saarlandes																												
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	zus. männl.	39	—	2	2	3	3	5	2	4	3	10	6	3	4	2	2	3	3	1	5	4	—	1	9	1		
	23	—	1	2	3	2	2	2	2	1	5	4	2	1	—	1	2	2	1	1	3	—	1	7	1			
Theologie, Religionslehre	zus. männl.	135	5	12	36	36	35	37	19	21	19	18	16	17	16	16	10	3	8	9	2	2	—	—	19	14		
	105	3	9	19	18	17	17	12	13	6	6	6	8	9	14	12	3	1	5	6	2	1	—	—	16	13		
Philosophie	zus. männl.	36	6	8	6	10	9	15	9	14	7	8	8	7	11	9	6	6	7	2	3	1	3	1	11	5		
	64	4	6	6	9	7	11	6	8	5	7	5	3	7	6	5	5	4	2	2	1	2	1	11	5			
Geschichte	zus. männl.	234	4	12	40	43	32	34	26	34	27	23	20	24	20	19	18	16	8	7	14	8	2	1	23	13		
	125	3	7	17	19	15	17	9	15	10	10	10	11	15	15	15	12	8	5	4	10	5	2	1	16	9		
Althphilologie, Neugriechisch	zus. männl.	71	1	2	12	12	9	10	8	7	8	10	9	8	9	8	9	10	1	—	1	1	—	—	4	3		
	38	1	1	5	6	3	4	4	4	4	4	5	4	3	5	4	6	7	1	—	1	1	—	—	4	3		
Germanistik	zus. männl.	991	26	47	190	134	138	107	119	166	100	123	104	114	101	105	75	71	48	50	32	28	4	6	54	40		
	446	16	21	68	47	50	47	34	39	47	51	46	56	58	63	43	44	30	34	20	16	3	5	31	23			
Anglistik, Amerikanistik	zus. männl.	630	9	21	66	74	54	59	181	202	62	69	80	86	65	58	47	29	21	11	22	9	—	2	23	10		
	183	3	9	12	18	19	20	29	41	16	16	16	26	29	26	22	15	13	9	3	10	5	—	1	18	6		
Romanistik	zus. männl.	939	11	24	79	98	89	98	224	247	110	140	123	112	101	89	71	52	41	36	31	15	4	2	55	26		
	220	4	6	12	16	17	26	32	33	25	40	35	36	26	24	22	15	15	8	7	7	3	—	22	9			
Slawistik, Baltistik	zus. männl.	52	—	—	4	6	8	11	14	11	5	7	3	3	1	1	—	3	5	5	5	3	3	1	4	1		
	19	—	—	—	1	2	3	5	3	2	3	—	—	—	1	1	—	2	1	2	4	2	2	1	2	1		
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	zus. männl.	27	1	2	2	2	—	1	4	8	2	2	—	1	2	2	1	1	1	1	4	3	—	—	10	4		
	16	1	1	—	—	—	1	2	5	1	1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	4	3	—	—	7	2		
Psychologie	zus. männl.	399	—	—	40	62	54	60	50	61	47	57	38	44	24	36	42	29	31	22	17	15	2	—	54	13		
	171	—	—	13	21	24	26	20	25	23	30	18	21	11	18	14	9	12	10	9	6	1	—	—	26	5		
Erziehungswissenschaften	zus. männl.	142	1	—	15	24	22	22	13	17	17	22	19	21	13	9	10	8	5	4	6	5	—	1	21	9		
	63	1	—	5	8	6	8	8	10	7	8	6	10	9	2	2	5	2	3	2	2	—	—	1	15	6		
Sprach- und Kulturwissenschaften	zus. männl.	3795	64	130	492	504	453	459	669	792	407	489	426	440	367	354	291	231	179	148	142	94	18	15	287	139		
	1473	36	61	159	166	162	182	163	198	147	182	163	185	174	168	123	112	86	73	72	52	13	11	175	83			
Sport	zus. männl.	461	—	—	75	90	84	87	70	81	64	69	65	60	32	17	31	31	17	11	7	8	1	1	15	6		
	336	—	—	59	72	60	62	48	55	42	51	44	41	26	12	26	23	12	8	5	6	1	1	13	5			
Politik- und Sozialwissenschaften	zus. männl.	299	17	39	43	54	34	39	22	30	36	33	33	35	26	22	21	20	14	7	17	4	3	3	33	13		
	187	11	30	22	24	17	22	14	18	19	19	19	19	22	20	16	13	13	11	6	11	3	2	2	28	12		

1) Hauptlehrer ohne Beurlaubte. — HS = Hochschulkollegium, FS = Fachsemester

noch: 5. Studenten nach Studienbereich/Fächergruppe sowie Hochschul- und Fachsemestern im Sommersemester 1981
noch: a) Universität des Saarlandes

Studienbereich/ Fächergruppe	Ge- schlecht	Studenten insgesamt 1)	Davon im Hochschul- bzw. Fachsemester																							
			1.		2.		3. und 4.		5. und 6.		7. und 8.		9. und 10.		11. und 12.		13. und 14.		15. und 16.		17. und 18.		19.		20. und höheren	
			HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS		
Rechtswissenschaft	zus. männl.	1 869 1 246	14	16	449	474	334	350	244	239	166	171	173	172	166	162	99	88	76	76	53	52	8	8	87	61
			10	11	256	276	217	227	148	141	119	119	130	131	124	119	68	65	50	51	43	45	7	7	74	54
Wirtschaftswissenschaften	zus. männl.	1 599 1 227	41	59	228	238	218	238	230	266	218	222	215	205	133	126	95	71	50	38	36	28	5	3	130	105
			33	44	148	159	159	175	169	196	164	169	169	163	108	104	76	57	44	35	31	25	5	3	121	97
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	zus. männl.	3 767 2 650	72	114	720	766	586	627	496	535	420	426	421	412	325	310	215	179	140	121	106	84	16	14	250	179
			54	85	426	459	393	424	331	355	302	307	318	316	252	239	157	135	105	92	85	73	14	12	223	163
Mathematik	zus. männl.	442 307	2	9	65	67	35	35	47	48	46	50	41	43	47	42	34	32	37	33	32	28	3	5	53	50
			1	5	35	35	19	18	32	35	31	34	28	30	35	31	26	26	27	24	25	21	3	5	45	43
Informatik	zus. männl.	299 248	—	—	48	49	81	92	44	46	31	31	33	31	19	16	10	7	14	11	9	8	—	—	10	8
			—	—	44	45	64	75	31	32	25	25	28	26	17	15	9	6	12	9	9	8	—	—	9	7
Physik	zus. männl.	283 255	9	13	38	41	37	45	34	31	22	26	34	30	24	24	19	16	13	12	10	6	1	1	42	38
			6	10	31	32	34	44	30	27	19	23	30	26	22	22	18	15	12	11	10	6	1	1	42	38
Chemie	zus. männl.	519 358	—	—	104	111	68	69	54	54	57	59	44	46	37	37	33	30	37	31	28	28	3	4	54	50
			—	—	72	78	43	43	35	34	24	27	32	33	29	30	25	22	24	20	22	22	3	4	49	45
Pharmazie	zus. männl.	218 94	11	19	24	22	33	41	35	42	33	46	21	24	13	10	12	6	16	2	11	5	1	1	8	—
			8	12	10	9	9	15	16	17	12	18	9	9	7	7	4	1	7	1	7	4	—	—	5	—
Biologie	zus. männl.	363 190	—	2	58	65	60	62	47	45	40	43	44	46	32	28	24	18	19	20	8	3	1	2	30	29
			—	—	26	31	32	34	19	18	21	22	27	30	15	12	9	6	13	13	5	1	1	1	22	22
Geographie	zus. männl.	315 177	1	—	91	113	54	63	52	43	25	21	23	25	20	20	11	7	11	8	10	6	1	3	16	6
			—	—	44	57	24	31	31	26	15	14	16	16	11	10	7	5	5	5	8	5	1	3	15	5
Geowissenschaften	zus. männl.	133 106	2	2	19	24	21	21	19	19	20	17	7	8	14	14	8	6	6	4	8	9	—	1	9	8
			2	2	14	17	15	16	12	13	16	13	7	7	11	12	7	5	5	3	8	9	—	1	9	8
Mathematik, Naturwissenschaften	zus. männl.	2 572 1 735	25	45	447	492	389	428	332	328	274	293	247	253	206	191	151	122	153	121	116	93	10	17	222	189
			17	29	276	304	240	276	206	202	163	176	177	177	147	139	105	86	105	86	94	76	9	16	196	168
Humanmedizin	zus. männl.	1 546 1 063	4	—	264	297	220	267	248	285	187	181	156	196	161	186	119	94	61	14	40	17	15	5	71	4
			4	—	152	173	150	184	168	196	122	127	106	149	112	133	86	71	51	9	33	14	14	4	65	3
Zahnmedizin	zus. männl.	119 93	—	—	18	23	18	21	22	26	18	17	13	24	4	6	9	2	3	—	1	—	3	—	10	—
			—	—	13	17	11	13	19	22	13	13	12	20	4	6	5	2	3	—	1	—	3	—	9	—
Humanmedizin	zus. männl.	1 665 1 156	4	—	282	320	238	288	270	311	205	198	169	220	165	192	128	96	64	14	41	17	18	5	81	4
			4	—	165	190	161	197	187	218	135	140	118	169	116	139	91	73	54	9	34	14	17	4	74	3

1) Hauptlehrer ohne Beurlaubte. — HS = Hochschulsemester; FS = Fachsemester

noch: 5. Studenten nach Studienbereich/Fächergruppe sowie Hochschul- und Fachsemestern im Sommersemester 1981

Studienbereich/ Fächergruppe	Ge- schlecht insgesamt 1)	Davon im Hochschul- bzw. Fachsemester																								
		1.		2.		3. und 4.		5. und 6.		7. und 8.		9. und 10.		11. und 12.		13. und 14.		15. und 16.		17. und 18.		19.		20. und höheren		
		HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	
		noch: a) Universität des Saarlandes																								
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	zus. männl.	77	—	15	17	15	14	14	14	14	14	17	10	6	3	7	3	—	—	1	2	1	—	—	1	—
		13	—	3	5	4	2	1	1	1	1	2	1	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<u>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</u>	zus. männl.	77	—	15	17	15	14	14	14	14	17	10	6	3	7	3	—	—	1	2	1	—	—	—	1	—
		13	—	3	5	4	2	1	1	1	2	1	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	zus. männl.	151	2	8	22	23	14	14	18	22	18	22	26	23	24	23	11	9	5	2	2	1	3	—	6	4
		139	1	7	19	20	12	12	17	21	17	20	24	22	24	23	10	7	4	2	2	1	3	—	6	4
Elektrotechnik	zus. männl.	303	—	—	66	68	51	52	32	31	15	20	62	75	30	26	22	21	12	4	5	3	—	1	8	2
		296	—	—	63	64	50	51	31	31	14	19	61	74	30	26	22	21	12	4	5	3	—	1	8	2
<u>Ingenieurwissenschaften</u>	zus. männl.	454	2	8	88	91	65	65	50	53	33	42	88	98	54	49	33	30	17	6	7	4	3	1	14	6
		435	1	7	82	84	62	63	48	52	31	39	85	96	54	49	32	28	16	5	7	4	3	1	14	6
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	zus. männl.	170	4	15	29	33	24	41	20	16	13	16	12	8	21	19	8	7	12	4	6	3	2	—	19	8
		56	2	7	7	12	5	12	5	2	4	5	4	4	11	7	2	1	3	1	2	1	1	—	10	4
Musik	zus. männl.	138	4	8	24	27	16	18	10	15	12	13	15	10	16	15	14	16	11	3	5	5	—	2	11	6
		89	4	6	10	12	10	11	5	9	8	9	8	5	12	11	11	14	8	2	5	4	—	2	8	4
<u>Kunst, Kunstwissenschaft</u>	zus. männl.	308	8	23	53	60	40	59	30	31	25	29	27	18	37	34	22	23	23	7	11	8	2	2	30	14
		145	6	13	17	24	15	23	10	11	12	14	12	9	23	18	13	15	11	3	7	5	1	2	18	8
UNIVERSITÄT zusammen	zus. männl.	13 099	175	320	2 172	2 340	1 870	2 028	1 931	2 145	1 442	1 563	1 453	1 507	1 189	1 154	874	712	593	429	432	309	68	55	900	537
		7 953	118	195	1 187	1 304	1 097	1 229	994	1 092	833	911	918	993	793	767	548	472	389	277	304	230	58	47	714	436

b) Musikhochschule des Saarlandes

Darstellende Kunst	zus.	17	6	7	4	8	4	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	männl.	6	3	3	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Musik	zus.	248	1	55	69	51	54	46	31	42	30	22	18	4	9	4	9	7	7	3	1	1	1	1
	männl.	143	1	35	44	32	31	23	25	15	25	15	9	12	4	7	4	3	3	1	1	1	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft	zus.	265	1	61	76	55	62	50	58	32	42	31	22	18	4	9	7	7	7	1	1	1	1	1
	männl.	149	1	38	47	34	33	23	30	15	25	15	9	12	4	7	4	3	3	1	1	1	1	1
MUSIKHOCHSCHULE zusammen	zus.	265	1	61	76	55	62	50	58	32	42	31	22	18	4	9	7	7	7	1	1	1	1	1
	männl.	149	1	38	47	34	33	23	30	15	25	15	9	12	4	7	4	3	3	1	1	1	1	1

1) Hauptfächer ohne Beurlaubte. — HS = Hochschulsemester; FS = Fachsemester

noch: 5. Studenten nach Studienbereich/Fächergruppe sowie Hochschul- und Fachsemestern im Sommersemester 1981

Studienbereich/ Fächergruppe	Ge- schlecht insgesamt 1)	Davon im Hochschul- bzw. Fachsemester																				20. und höheren			
		1.		2.		3. und 4.		5. und 6.		7. und 8.		9. und 10.		11. und 12.		13. und 14.		15. und 16.		17. und 18.			19.		
		HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS		HS	FS	
c) Fachhochschule des Saarlandes																									
Wirtschaftswissenschaften	zus. männl.	412	—	152	155	132	132	78	96	28	26	12	2	3	1	5	—	—	—	—	2	—	—	—	—
	307	—	113	119	90	89	56	72	26	24	12	2	3	1	5	—	—	—	—	2	—	—	—	—	
Wirtschaftsingenieurwesen	zus. männl.	187	—	62	70	51	59	38	47	20	9	4	1	6	1	1	—	—	—	—	4	—	—	1	—
	169	—	55	62	48	55	35	42	17	8	4	1	5	1	1	—	—	—	—	3	—	—	1	—	
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	zus. männl.	599	—	214	225	183	191	116	143	48	35	16	3	9	2	6	—	—	—	—	6	—	—	1	—
	476	—	168	181	138	144	91	114	43	32	16	3	8	2	6	—	—	—	—	5	—	—	1	—	
Maschinenbau	zus. männl.	226	—	71	76	70	60	47	57	21	33	7	—	5	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	
	217	—	69	75	67	57	45	54	19	31	7	—	5	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—		
Elektrotechnik	zus. männl.	222	—	72	78	59	63	60	57	19	21	6	1	2	1	1	—	—	—	1	—	—	2	—	
	217	—	69	75	58	62	59	56	19	21	6	1	2	1	1	—	—	—	1	—	—	2	—		
Architektur, Innenarchitektur	zus. männl.	173	—	40	49	39	43	37	45	30	29	15	4	5	2	2	—	—	—	3	—	—	1	—	
	114	—	22	28	24	28	25	33	23	20	9	3	4	1	2	—	—	—	3	—	—	1	—		
Bauingenieurwesen	zus. männl.	194	—	54	65	38	44	54	53	32	31	5	1	5	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	
	180	—	48	58	33	39	52	51	32	31	5	1	5	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—		
Ingenieurwissenschaften	zus. männl.	815	—	237	268	206	210	198	212	102	114	33	6	17	3	7	1	—	—	4	—	—	1	—	
	728	—	208	236	182	186	181	194	93	103	27	5	16	2	7	1	—	—	4	—	—	3	—		
Gestaltung	zus. männl.	135	—	27	38	28	27	29	36	26	22	9	8	7	3	3	—	—	—	3	—	—	2	—	
	63	—	11	16	10	10	11	16	10	10	7	7	6	3	3	—	—	—	2	—	—	2	—		
Kunst, Kunstwissenschaft	zus. männl.	135	—	27	38	28	27	29	36	26	22	9	8	7	3	3	—	—	—	3	—	—	2	—	
	63	—	11	16	10	10	11	16	10	10	7	7	6	3	3	—	—	—	2	—	—	2	—		
ZUSAMMEN	zus. männl.	1 549	—	478	531	417	428	343	391	176	171	58	17	33	8	16	1	8	—	13	—	1	—	6	
	1 267	—	387	433	330	340	283	324	146	145	50	15	30	7	16	1	7	—	11	—	—	6	2		
d) Katholische Fachhochschule für Sozialwesen																									
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften (Sozialwesen)	zus. männl.	158	—	42	52	53	52	46	48	9	6	5	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
	57	—	18	23	16	12	16	22	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
ZUSAMMEN	zus. männl.	158	—	42	52	53	52	46	48	9	6	5	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
	57	—	18	23	16	12	16	22	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
e) Fachhochschule für Verwaltung																									
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften (Verwaltungswissenschaft)	zus. männl.	81	—	75	81	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	56	—	52	56	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
ZUSAMMEN	zus. männl.	81	—	75	81	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	56	—	52	56	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
f) HOCHSCHULEN INSGESAMT																									
HOCHSCHULEN INSGESAMT	zus. männl.	15 152	175	321	2 828	3 080	2 399	2 570	2 371	2 642	1 659	1 782	1 548	1 546	1 242	1 166	900	713	688	429	446	309	69	55	
	9 482	118	196	1 682	1 863	1 480	1 614	1 317	1 468	996	1 081	986	1 017	836	778	572	473	399	277	316	230	59	47		
HOCHSCHULEN INSGESAMT	zus. weibl.	5 670	57	125	1 146	1 217	919	956	1 054	1 174	663	701	562	529	406	388	328	240	209	152	130	79	10	8	
	5 670	57	125	1 146	1 217	919	956	1 054	1 174	663	701	562	529	406	388	328	240	209	152	130	79	10	8		
HOCHSCHULEN INSGESAMT	zus. männl.	15 152	175	321	2 828	3 080	2 399	2 570	2 371	2 642	1 659	1 782	1 548	1 546	1 242	1 166	900	713	688	429	446	309	69	55	
	9 482	118	196	1 682	1 863	1 480	1 614	1 317	1 468	996	1 081	986	1 017	836	778	572	473	399	277	316	230	59	47		
HOCHSCHULEN INSGESAMT	zus. weibl.	5 670	57	125	1 146	1 217	919	956	1 054	1 174	663	701	562	529	406	388	328	240	209	152	130	79	10	8	
	5 670	57	125	1 146	1 217	919	956	1 054	1 174	663	701	562	529	406	388	328	240	209	152	130	79	10	8		

6. Ausländische Studenten¹⁾ nach Staatsangehörigkeit, Fächergruppe und Hochschulart im Sommersemester 1981

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Ins- gesamt	Darunter waren im ersten		Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Davon in der Fächergruppe....						Kunst, Kunst- wissen- schaft	Sonstige bzw. ohne Angabe
			Hoch- schul- semester ²⁾	Fach- se- mester			Wirtsch.- u. Gesell- schafts- wissen- schaften	Mathema- tik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Ingenieur- wissen- schaften				
Universität														
Europa zusammen	zus.	589	23	16	258	25	164	70	60	8	4	—		
	männl.	301	13	10	84	22	100	44	42	8	1	—		
	weibl.	288	10	6	174	3	64	26	18	—	3	—		
darunter: Frankreich	zus.	277	3	3	148	1	116	6	4	—	—	—		
	männl.	100	—	—	36	—	59	4	1	—	—	—		
Griechenland	zus.	54	2	1	6	6	9	16	16	—	1	—		
	männl.	38	2	1	3	6	8	8	12	—	1	—		
Großbritannien u. Nordirland	zus.	15	5	2	12	—	—	1	2	—	—	—		
	männl.	5	—	1	2	—	—	1	2	—	—	—		
Italien	zus.	21	—	1	13	1	2	3	2	—	—	—		
	männl.	11	—	—	5	1	2	2	1	—	—	—		
Luxemburg	zus.	99	—	—	35	11	8	31	11	3	—	—		
	männl.	72	—	—	19	10	7	24	9	3	—	—		
Norwegen	zus.	17	—	—	3	—	6	—	8	—	—	—		
	männl.	12	—	—	1	—	5	—	6	—	—	—		
Österreich	zus.	18	—	—	8	1	4	3	1	1	—	—		
	männl.	10	—	—	3	—	4	2	—	1	—	—		
Türkei	zus.	26	3	2	4	3	7	3	5	3	1	—		
	männl.	18	2	1	2	3	5	1	4	3	—	—		
Afrika zusammen	zus.	108	3	4	78	—	17	7	5	—	1	—		
	männl.	88	3	3	62	—	16	5	4	—	1	—		
	weibl.	20	—	1	16	—	1	2	1	—	—	—		
darunter: Elfenbeinküste	zus.	10	1	—	10	—	—	—	—	—	—	—		
	männl.	7	1	—	7	—	—	—	—	—	—	—		
Kamerun	zus.	23	—	—	19	—	2	—	1	—	1	—		
	männl.	19	—	—	15	—	2	—	1	—	1	—		
Togo	zus.	12	—	1	11	—	1	—	—	—	—	—		
	männl.	10	—	1	9	—	1	—	—	—	—	—		
Tunesien	zus.	9	2	1	6	—	3	—	—	—	—	—		
	männl.	8	2	1	6	—	2	—	—	—	—	—		
Amerika zusammen	zus.	61	5	3	38	—	12	6	4	—	1	—		
	männl.	26	2	—	12	—	5	5	3	—	1	—		
	weibl.	35	3	3	26	—	7	1	1	—	—	—		
darunter: Vereinigte Staaten (USA)	zus.	35	1	1	24	—	8	2	1	—	—	—		
	männl.	15	1	—	8	—	4	2	1	—	—	—		
Asien zusammen	zus.	171	2	3	22	—	24	53	55	16	1	—		
	männl.	141	2	3	15	—	18	46	46	15	1	—		
	weibl.	30	—	—	7	—	6	7	9	1	—	—		
darunter: Indonesien	zus.	31	—	1	1	—	2	7	18	3	—	—		
	männl.	21	—	1	1	—	—	3	15	2	—	—		
Iran (Persien)	zus.	64	—	—	8	—	5	30	16	5	—	—		
	männl.	52	—	—	4	—	4	29	10	5	—	—		
Japan	zus.	7	1	1	3	—	4	—	—	—	—	—		
	männl.	4	1	1	1	—	3	—	—	—	—	—		
Jordanien	zus.	20	—	—	2	—	3	1	13	1	—	—		
	männl.	20	—	—	2	—	3	1	13	1	—	—		
China (Taiwan und VR)	zus.	12	—	—	2	—	3	1	1	5	—	—		
	männl.	11	—	—	1	—	3	1	1	5	—	—		

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten usw. — 2) an einer Hochschule im Bundesgebiet.

noch: 6. Ausländische Studenten¹⁾nach Staatsangehörigkeit, Fächergruppe und Hochschulart
im Sommersemester 1981

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Insgesamt	Darunter waren im ersten		Davon in der Fächergruppe....							
			Hochschul- semester ²⁾	Fachse- mester	Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Wirtsch.- u. Gesell- schafts- wissensch.	Mathema- tik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	Sonstige bzw. ohne Angabe
Indien	zus.	7	—	—	1	—	1	2	2	1	—	—
	männl.	5	—	—	1	—	1	—	2	1	—	—
Australien und Ozeanien, Staatenlos, ungeklärt	zus.	9	1	—	2	—	1	2	4	—	—	—
	männl.	6	—	—	1	—	—	2	3	—	—	—
	weibl.	3	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—
INSGESAMT	zus.	938	34	26	398	25	218	138	128	24	7	—
	männl.	562	20	16	174	22	139	102	98	23	4	—
	weibl.	376	14	10	224	3	79	36	30	1	3	—
Musikhochschule												
Europa zusammen	zus.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
	männl.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Afrika zusammen	zus.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika zusammen	zus.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
	männl.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	weibl.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Asien zusammen	zus.	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
INSGESAMT	zus.	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
	männl.	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
	weibl.	6	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
Fachhochschulen												
Europa zusammen	zus.	70	—	—	—	—	31	—	—	35	4	—
	männl.	60	—	—	—	—	24	—	—	34	2	—
	weibl.	10	—	—	—	—	7	—	—	1	2	—
darunter: Frankreich	zus.	46	—	—	—	—	18	—	—	27	1	—
	männl.	38	—	—	—	—	12	—	—	26	—	—
Türkei	zus.	10	—	—	—	—	3	—	—	5	2	—
	männl.	9	—	—	—	—	3	—	—	5	1	—
Afrika zusammen	zus.	7	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—
	männl.	7	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika zusammen	zus.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Asien zusammen	zus.	42	—	—	—	—	2	—	—	36	4	—
	männl.	38	—	—	—	—	2	—	—	34	2	—
	weibl.	4	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—
darunter: Iran (Persien)	zus.	32	—	—	—	—	2	—	—	27	3	—
	männl.	29	—	—	—	—	2	—	—	26	1	—
Staatenlos, ungeklärt	zus.	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	männl.	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
INSGESAMT	zus.	121	—	—	—	—	33	—	—	78	10	—
	männl.	106	—	—	—	—	26	—	—	75	5	—
	weibl.	15	—	—	—	—	7	—	—	3	5	—
Hochschulen INSGESAMT	zus.	1 069	34	26	398	25	251	138	128	102	27	—
	männl.	672	20	16	174	22	165	102	98	98	13	—
	weibl.	397	14	10	224	3	86	36	30	4	14	—

1) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten usw. — 2) ... an einer Hochschule im Bundesgebiet.